

Die Wirtschaftskammer Linz-Land stellt sich vor



LINZ-LAND. Sie sind die Gesichter hinter der Wirtschaftsvertretung der Unternehmen im Bezirk (von links): Bezirksstellenleiterin Andrea Danda-Bäck ist seit April 2008 an Bord. Ani-

ta Eckerstorfer ist seit September 2013 unter anderem für den Gründerservice zuständig. Seit Februar 2021 ist Silke Neulinger unter anderem Referentin der Jungen Wirtschaft sowie

bei Frau in der Wirtschaft Linz-Land. Seit Juli 2020 fungiert Jürgen Kapeller als Obmann der Bezirksstelle. Raphael Schock komplettiert seit Mai 2022 das Team.

Wirtschaftskammer hilft beim Gründen



LINZ-LAND. Schritt für Schritt alles Wesentliche erfahren, um durchzustarten. Dazu haben angehende Jungunternehmer beim Gründer-Workshop der Wirtschaftskammer Linz-Land die Möglichkeit. Die Berater des WKOÖ-Gründerservice besprechen mit den Teilnehmern rechtliche und betriebswirtschaftliche Fragen zur Gründung des Unternehmens. Da auch bezirksspezifische Gründerinfos vermittelt werden, ist es sinnvoll, einen Workshop im Bezirk der geplanten Gründung zu besuchen. Der nächste Termin findet am Donnerstag, 19. September, 14 - 17 Uhr im Haus der Wirtschaft statt.

JA zur Technologieoffenheit

Transportbranche appelliert beim Thema Mobilität der Zukunft darauf, über den Tellerrand zu blicken.

LINZ-LAND. Die gesamte Branche steht vor zahlreichen Herausforderungen, allen voran steht dabei die Mobilität der Zukunft.



„Wählen Sie Ihre passende Mobilitäts-Technologie.“

W. SCHNECKENREITHER

„Klimaschutz in der Mobilität bedeutet einen Ausstieg aus fossilen Treibstoffen. Dieses ambitionierte Ziel können wir nur dann erreichen, wenn wir alle vorhandenen und zukünftigen Technologien nut-

Die Transportbranche pocht bei zukünftigen Mobilitätskonzepten auf Technologieoffenheit anstatt auf ideologische Ansätze.

Fotos: WKO

zen“, appelliert Mag. Wolfgang Schneckenreither, WKOÖ Spartenobmann Transport Verkehr. Nur so werde man in Österreich die Wettbewerbsfähigkeit im internationalen Umfeld sowie Planungssicherheit erhalten

können. „Wählen Sie daher Ihre passende Mobilitäts-Technologie“, betont Schneckenreither. „Die Anforderungen am Nutzfahrzeugsektor sind vielfältig, es gilt daher die jeweils passende Antriebsform zu

finden,“ betont Günther Reder MBA, WKOÖ Obmann Transporteure. Deshalb sei gerade



„Die Anforderungen am Nutzfahrzeugsektor sind vielfältig.“

GÜNTHER REDER

hier die Technologie-Vielfalt so wichtig. „Für regionale Lieferverkehre mit vorwiegend begrenzten Lasten gibt es schon gute Erfahrungen mit Elektro-LKW. Für den Einsatz bei Schwerlasten sowie langen Strecken wird intensiv an Wasserstoffantrieben gearbeitet und sind auch synthetische Kraftstoffe (e-Fuels) eine wichtige Option. Besonders gute Erfahrungen sammelt die Branche aktuell beim Einsatz von alternativen Kraftstoffen (HVO)“, unterstreicht Reder. WERBUNG